### **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

### Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

### Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

69 (11.3.1894) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Ver. 69. Drittes Blatt.

Sonntag den 11. März

(Folgt ein viertes Blatt.)

Unter dem Protektorat Ihrer Koniglichen Soheit der Groffherzogin Luife von Baden. Reue Rurfe aller Facher beginnen am 16. April 1894.

Mit ber Anftalt ift jest eine vollftanbige Theatericule (Operns und Schaufpielicule) ver-

Das Schulgelb für bas Unterrichtsjahr beträgt:
in ben Borbereitungsklassen

" Wittelklassen

" Ober: und Gelangsklassen

" Diettiantenklassen

" Dietnichule 

Für diese Schulgelder nehmen die Schüler an allen in den betreffenden Klassen geslehrten Kächern theil. Diese Fächer sind:
in den Vorbereitungsklassen:
Instrumentalipiel, Allgemeine Musiklehre, Chorgesang und Gehörübungen, Ensemblespiel; in den Mittels, Obers und Gesangsklassen:
Instrumentalspiel oder Sologesang, Musikalische Theorie und Kompositionslehre, Instrumentationslehre, Partiturspiel, Tress und Schörübungen und Musikalisches Diktat, Chorgesang, Ensemblespiel, Musikgeschichte, Literaturgeschichte; in den Dilettantenklassen:

in ben Dilettautenklaffen: Instrumentalspiel und Chorgesang. Auch ift die Betheiligung am Unterricht in ber AU-gemeinen Musiksehre gestattet;

Die Sahungen bes Großt. Konservatoriums für Musit sind gratis und franto zu beziehen durch die Direktion, serner durch die Musikalienhandlungen der herren Kriedrich Doert, Dec. Lassert's Rachs. (Hugo Kunt), durch herrn Hofpianosortefabrikant Ludw. Schweisignt und die Pianosortes gandlung von H. Maurer in Karlsruhe.
Anmelbungen sind zu richten an den

Direftor

Brofessor Heinrich Ordenstein, Sosienstraße 35.

2-3 Uhr.

Freiwillige Fenerwehr.

II. Compagnie. Montag ben 12. Mary,

Abenbs 71/2 Uhr: Marich: und Signalübung, Ausstellungsballe;
9 Gompagniepersammlung bei Kamerab Dittus (Ctabt Pforgheim). C. Markstahler.

Unsstelluna Hirschstraße 36. Hirschstraße 36. ber von ben Kindergärtnerinnen gefertigten Musterbücher und der schriftlichen Arbeiten den 12. und 13. d. Mts. von morgens 9 bis abends 6 Uhr.

Zedermann ist freundlich eingeladen. Eingang Hinterhaus, parterre.

A. Schmid, Borsteherin der Bildungsanstalt für Kindergärtnerinnen.

Oeffentliche Verfleigerung. Montag den 12. Mar; 1894, Rach mittags Uhr, versteigere ich im Bjandlofale Ablerstraße 34 bler im Bollstredungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 2 Zugpferbe, zetragene Kleiber und versischiebenes Mobiliar. Karlsruhe, ben 9. März 1894. Hildebrandt, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Bohnungen zu vermiethen.

\*65. Amalienstraße 46, am Kaiserplaß, ist eine sehr schöne Wohnung von 4 großen Immern, worunter ein seiner Salon, sammtlich nach der Straße gehend und ohne Vis-à-vis, nehst Zugehör auf 23. April zu vermiethen. Käheres parterre.

\* Blumenstraße 12 ist eine Mansardenwohnung, auf die Straße gehend, von 2 Zimmern, Küche, und Keller auf 23. April zu vermiethen. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

\* Garten straße 36, Sommerseite, ist eine sehr gesunde, schöne Bel-Stage mit Balkon, dessiehend aus 6 Zimmern mit Barketöden (Bab in 1 Zimmer), großer Beranda mit Aussicht in Gärten und in die Kriegstraße, 2 Kammern, 2 Kellern, Antheil an der Waschüche und am Trockenspeicher, auf 23. Zult zu vermiethen. Einzusehen von 2 bis 5 Uhr.

\* Rüppurrerstraße (Mitte), in schönster

\* Rupvurrerstraße (Mitte), in schönster Lage, ist in rubigem Hause eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Rüche, Keller, Mansarbe n. s. w., auf 23. April zu vermiethen. Näheres Kronenstraße 35 im Laben.

ASohnungs-Gefuche.

4.1. Gesucht werden auf Juli: zwei Wohsnungen von je 5 bis 7 Zimmern in einem Hause eveut, auch Hochparterre und 3. Stock in guter Lage oder auch in zwei Häusern, aber nicht weit vou einander entsternt. Offerten mit Preisangabe unter Ar. 1770 an Das Routor Des Tagblaties erbeten.

\* Herrschaftliche Wohnung von 4 größeren und 2 kleineren Zimmern sammt Speisekammer und Badezimmer wird von einem jungen Ebepaar auf Ende Juni oder Juli gesucht. Weststadt bevorzugt. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 1779 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auf Juli ober Oktober wird von einem jungen Ebepaar (Beamtenfamilie) eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern im Harbtwalbstabttheil, Restends oder Kriegstraße, gesucht. Offerten unter Nr. 1781 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*2.1. Gesucht wird für sofort oder 1. April eine Wohnung von 3—4 Zimmern und Küche von ruhigen Miethern (3 erwachsenen Berssonen) in der Rähe der Erbyrinzenstraße. Offerten unter Nr. 1780 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für eine ju errichtenbe

Buth- & Papierhandlung wird per 23. Just ein geeigneter Laben gesucht. Bevorzugt werden Lotale in der Sosiens, Leopolds, Balds oder Amalienstraße. Angebote unter Kr. 1767 an. bas Rontor bes Tagblaites erbeten.

Zimmer zu vermiethen. 3mei unmöblirte Zimmer, auf die Straße gebend, eine Treppe boch, find einzeln ober zusammen iofort ober auf 15. März zu vermiethen. Näheres Walbstraße 39.

\* Rarlftraße 43 find im 2. Stod zwei gut mob-lirte Bimmer (Bohn und Schlafzimmer) fogleich an einen herrn billig zu vermiethen. Raberes im 2. Stod.

\* Gin möblirtes Manfarbengimmer ift fogleich gu vermiethen. Raberes Berberftrage 8, 1. Stod.

\* Ein moblirtes Bimmer ift zu vermiethen: Schugenftrage 84 im 3. Stod.

\* Ein helles, einfach möblirtes Zimmer, auf bie Strage gebend, ift an einen ober zwei herren zu vers miethen. Näberes Marienfir. 83 im 4. Stod lints.

Großb. Landesgewerbehalle. Die Schülerarbeiten, welche im Wintersemester in der Weber'schen Fachschule für Marmor- und Holzmalerei gesertigt wurden, sind vom Sonntag den 11. die einschließlich Mittwoch den 14. März im oberen Saale unserer Anstalt zur Besichtigung ausgestellt.

### Dentscher Schulverein zur Erhaltung des Dentschtums im Anslande. Mittwoch den 14. März, Abends 6 Uhr,

wird im Rebengimmer bes "Tannhaufer" bie

General-Verlammlung

abgehalten werben

Tagesordnung: Erstattung bes Jahres: und bes Rechenschaftsberichtes.
Beschlußfassung über Unterstützung national bebrohter Gemeinden.
Reuwahlen bes Borftanbes.
Nach ber Bersammlung findet in zwangloser Bereinigung ein

Herren-Abend

ftatt. Die verehrlichen Mitglieber werben zu lebhafter Betheiligung eingelaben. Ginführung jum herren:Abend erwünscht.

3m Ramen des Borftandes: Gg. Langin, Borfigenber.

Fahrniß-Bersteigerung.

3m Auftrage werben wegen Beggug Werberplas 34 a im Laben

Montag ben 12. Mars, Rachmittags 2 Uhr,

perfteigert, als : 1 vollständiges Bett, 2 Chiffonnieres, 1 schöne Pfellerkommode, 1 Waschkommode, 1 Oval-tisch, 1 Baschtisch, 1 fl. vierediger Tisch, 2 Nachttische, 1 Pseilerspiegel in braunem Rabmen, 1 Spiegel in Goldrahmen, Bilder, 4 Rohrsessel, 2 Strohsessel, 6 rothe Plüschseles, 3 schöne Gimer und berichtebener Sausrath,

B. Dressel, Auktionator.

3immer zu vermiethen.
\*Ein freundlich möblirtes Zimmer ift sosort im Breise von 6 Mart zu vermiethen: Kurvenftr. 18 im 5. Stod rechts.

\* Scheffelftraße 4, nächft ber Raifer : Allee, ift auf 1. April ober fpater ein großes, gut möblirtes Zimmer zu vermiethen. Raberes im 3. Stock.

\* Ruppurrerftraße 40 ift im 3. Stod rechts ein habich möblirtes Bimmer fogleich ober fpater billig zu vermiethen.

\* Erbprinzenstraße 28, beim Lubwigsplat, ift im 2. Stod bes Borberhauses ein gut moblirtes 3immer auf 1. April zu vermietben.

\* Rronenstraße 3 ift ein auf bie Strafe geben-bes, gut moblirtes Bimmer, brei Treppen boch, fofort gu bermiethen.

\* Durlacher Allee 30, in der Rabe der Artilleries kaferne, ist ein gut möblirtes Zimmer fogleich ober ipäter zu vermiethen. Näheres daselbst, 2 Treppen boch.

Roft und Wohnung.

Bwei solibe Arbeiter tonnen billige Roft und Bohnung erhalten: Zähringerstraße 54 im 3. Stock links.

Schlafftelle zu vermiethen.

\* Babringerstraße 74 findet im 4. Stod ein orbentliches Madchen bei einer alleinstehenden Frau eine Schlafftelle.

Bimmer-Gefuche. Bon einer alleinstehenden Dame werden zwei unmöblirte, einfensirige Zimmer, wovon eines nach der Straße geht, auf 23. April oder früher zu miethen gesucht. Lage von der Kreuzstraße dis zur hirschfraße. Offerten mit Preisangabe abzugeben: Zirschfraße im 2. Stock.

• Ein gut möblirtes Zimmer, in ber Räbe bes Markiplates, wird sofort zu miethen gesucht. Offersten unter Rr. 1764 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

\* Auf 1. April wirb ein großes, elegant möblirtes Bimmer (wenn möglich in ber Rabe ber Kunftatabemie gelegen) zu miethen gefucht. Offerten unter Rr. 1778 an bas Rontor bes Tagblattes erbeten.

Dienst-Antrage.

Ein jüngeres, braves Mabchen, welches fich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Oftern bei einer kleinen Familie Stelle. Räheres Ablerstraße 7 im hofe rechts, 3. Stock.

\* Gin braves, folibes, fleißiges Mabchen finbet auf's Biel Stelle: Raiferftrage 179 im Burften:

\* Ein junges, ehrliches, fleißiges Mabchen, welches fich ben bauslichen Arbeiten willig untergiebt, finbet auf Oftern Stelle: Karl-Friebrich: ftraße 5 im 2. Stock.

\* Es wird zum sofortigen Eintritt ober auf Offern ein gewandtes Zimmermädchen gesucht, welches gut näben, bügeln und serviren kann, sowie sich ben sonstigen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht. Zeugnisse sind erwünscht. Räheres herrensftraße 13, 2. Etage.

\* Gesucht wird auf Oftern ein braves junges, fleißiges Mabchen gur Stupe ber Sausfrau. Bu Bu erfragen Marienstraße 1 im 8. Stod.

Ein tuchtiges Mabden, welches etwas tochen tann und bie Sausarbeit puntilich beforgt, wirb auf's Biel gesucht: Markgrafenftraße 45 im Laben

\* Stellen finden auf's Ziel bei bobem Lobn: Köchinnen, Zimmermadden, Kindermadden, Spullmadden, jowie eine Hausbalterin, welche bürgerlich fochen fann, burch bas Bermittlungsbüreau A. Blink, Ritterfiraße 36, parterre.

Ein fleißiges, zuverläffiges Dienstmädden findet auf's Biel Stelle bei einer fleinen Familie. Bu erfragen Raiferftrage 81/83 im 2. Stod.

\* Ein anftanbiges Madden, welches tochen fann, sowie ein Bimmer: und ein Sausmabden finden auf's Biel gute Stellen: Ritterftraße 36,

\* Ein fleißiges Mabchen im Alter von 16 bis 18 Jahren, welches waschen und pugen tann, finbet auf's Biel Stelle. Raberes Bahringerftraße 15,

\* Ein braves, solibes Mädchen, welches waschen und puşen, überhaupt allen häuslichen Arbeiten und puşen, überhaupt allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf Oftern gute Stelle: Markplages. Gefl. Offerten unter Nr. 1772 an Warfgrasenstraße 2.

\* Ein Mabchen, welches gut burgerlich tochen fann, auch bie übrige Sausarbeit gerne verrichtet, wird auf Oftern gesucht. Nur folde, welche mit guten Zeugniffen versehen find, mögen fich melben: Raiferstraße 124.

\* Ein braves, fleißiges Madchen, welches ein wenig zu kochen versteht und willig alle hand-lichen Arbeiten versieht, findet auf Oftern Stelle. Raberes Kaiferstraße 58 im Laben.

\* Ein tüchtiges, zuverlässiges Mäbchen, welches etwas tochen, gut waschen und pugen kann, findet auf's Ziel Stelle. Zeugnisse ober Empfehlungen erwünscht: Zirkel 20, zwei Trevven boch.

mad

Both

Wird

fran ände Nr.

tung

Kon

zuge

wert

Borg

beret

mas billi

lang

unb ftraf

tm 1

Gefl finb

Unte Brei bes

weld Bef tion 26jä ben babe 1898

\* Ein tüchtiges, reinliches Mabchen, welches felbsiftanbig tochen tann und nur die Ruche ju beforgen bat, findet auf's Biel gute Stelle. Raberes Amalienstraße 3 im Laden.

\* Stellen finden auf Oftern: ein besseres Zimmermädchenbeteiner einzelnen Dame, sowie einige Mädchen, welche kochen, waschen und pugen können, in kleineren Familien, durch Frau Morrkopf, Ablerstraße 18a.

Dienst: Gefuche.
• Ein Mäbchen, welches tochen, waschen und bügeln kann, sucht auf Oftern Stelle. Näheres Fasanenstraße 51.

\* Ein braves, fleißiges Mabden, welches tochen tann und fich willig allen bauslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Oftern in einem guten hause Stelle. Bu erfragen Westenbstraße 34, parterre, von 1/24 bis 5 Uhr.

\* Ein gesehtes Madchen, welches orbentlich tochen und allen anberen Sausarbeiten vorstehen tann, sucht auf Oftern Stelle. Bu erfragen Stefanienstraße 6 im 2. Stod.

\* Ein fleißiges, braves Mabden, welches einer guten Ruche felbfiffandig vorstehen kann, sucht auf Oftern Stelle. Bu erfragen Raiserftrage 104, Eingang herrenstraße, eine Treppe boch.

\* Ein junges Madchen sucht Stelle auf Oftern bei einer finberlofen Familie ober als Zimmer: madchen. Raberes Raiferstraße 58 im Laben.

5000 Mark

find auf eine gute II. Hypothete an einen punkts lichen Zinszahler auf 1. Mai auszuleihen. Zu ers fragen im Kontor des Tagblattes.

Ein tüchtiger Möbelschreiner tann fofort eintreten : Bahnhofftrage 28.

Stelle-Antrag.
2.1. Ein junger Mann als Büreaudiener gesucht. Näheres Kapellenstraße 76 im 3. Stod.

Schuhmacher-Gesuch.

\* Gin Arbeiter tann fofort eintreten. Raberes 11hlandfrage 12.

Aleidermacherin-Gefuch.

\* Eine tückige erste Rodarbeiterin, welche schon in seineren Geschäften thätig war, sindet sofort dauernde Stellung. Näheres Zirkel 20, 2 Treppen hoch. Ebendaselbst werden einige junge Mädchen, welche das Kleidermachen gründlich zu ersernen wünschen, unentgelisich angenommen.

Gefucht auf Oftern ein tüchtiges Mäbchen, welches bürgerlich tochen tann und fich allen bauslichen Arbeiten unterzieht. Bu erfragen Balbftraße 93 im Laben.

Gefucht

wird fogleich ein gewandtes, fleißiges Ruchen-mabchen. Hotel Lutz. Hôtel Lutz.

Kanfmännische Lehrstelle

für einen jungen Mann mit guter Schuls bilbung zu bejegen. Ochler's Druderei, Augartenftrage 6.

Gin Schreinerlehrling

tann unter gunftigen Bedingungen auf Oftern einstreten bei D. Schlick, Baus und Möbelschreiner, Balbstraße 83.

Bacterlehrling Gefuch. • Ein Sohn achtbarer Elern wird in die Lehre aufgenommen in der Brod: und Feinbaderei von 28. Schäfer, Luisenstraße 18.

2.1. Ein braver Junge, welcher Luft bat, bas Blechnerhandwerf und Installations. Geschäft-zu erlernen, kann bis Oftern in die Lehre treten bei Joh. Augenstein, Steinstraße 27. Wohnung: Steinstraße 19.

Ein orbentliches Mäbchen, welches bas Kleiber-machen gründlich erlernen will, kann infort ein-treten. Näheres Rüppurrerstraße 8 im 3. Stod bes Borderbauses. Ebendaselhst sind 2 neue, gestrickte Nadfahrer-Angüge zu verkaufen.

Eine Monatsfran

wird gesucht: Westenbstraße 61 im 3. Stod.

Gin jungerer, foliber

gen

res

=

Hausbursche

wird jum alsbalbigen Eintritt gesucht: Sotel

Buchhalter,

auberlässiger Beamter, ber italienischen und ameriskamischen Buchsührung vollkommen mächtig, perfekt französisch corresponditend, sucht Stellung zu versändern für sosort oder später. Gest. Offerten unter Nr. 1759 an das Kontor des Tagblattes. \*8.1.

Beschäftigungs:Gesuch.

\* Ein junger Mann, geftügt auf gute Zeugniffe und die besten Empfehlungen, bisher im Berwalstungswesen die Stelle eines Afsistenten bekleibend, sucht balbigst Stellung. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 1763 niederzulegen.

Berlaufen

bat fich ein fleines, rothgefledtes Ranchen. Ab-zugeben: Atabemieftraße 18 im Laben.

\* Ein junger, schwarzer Spiger ift zugelaufen und kann gegen entsprechenbe Bergutung abgeholt werben: Bahnhofstraße 50, parterve.

Sans:Berfauf.

3.1. Nächst bem Hauptbahnhof (Sübstadt) ist ein neu erbautes, comfortabel eingerichtetes Haus mit Borgarten, Balson und Beranda, sehr vortheilhaft rentirend, unter günstigen Bedingungen zu verfausen. Breis 48000 & Offerten unter Nr. 1768 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bu verkaufen ift ein gut erhaltener, mittelgroßer Herd. Ra-beres bei Hafner Lunz, Karlftraße 9. \*5.1.

\* Ein guter Berd mit Rupferschiff ift billig gu perfaufen: Kronenftrage 15, parterre.

\* Ein eiserner, zerlegbarer Fautenit, eine Nah-maschine und ein boppelter Erockenapparat find billig zu verkaufen: Wilhelmfrage 21 im 1. Stod.

Gine Mahmaschine

(verbefferte Singer), noch nicht gebraucht, ift unter langfahriger schriftlicher Garantie billig zu ver-fausen: Grenzfraße 10 im 1. Stock.

find eine Schneider-Rahmaschine, zwei Bügeleisen, ein Schuthrett, eine Baribie Weinflaschen
und Sodawafferfrüge billig zu verlaufen: Marienffraße 45 im 3. Stod lints.

Flaschenhülsen,

ein fleines Sandpritschenwägelchen und eine fleinere, gebrauchte Sobelbant werden ju taufen gesucht. Angebote ju richten: Ettlingerftraße 37

\* Ginige Herren suchen Mittages und Abenbtisch. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1777 find an das Kontor bes Tagblattes erbeten.

Alavierunterricht-Geing.

Welcher Lebrer ober welche Lebrerin ertheilt einem 15 jährigen Mabchen gründlichen Klavier-Unterricht gegen mäßiges Honorar? Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 1769 im Kontor bes Lagblattes nieberzulegen.

Jeder wirb burch Gebrauch bes aus bem frischen Susten, Saste ebelster Wein-irauben bereiteten Kheinischen Bert und in Erauben-Gruft-Honigs

josort gemilbert und in furzer Zeit radical beseitigt, ohne besondere Diat, Berufsstörung oder irgend welche schäbliche Rebenwirtung. Bur raschen Befämpfung der katarrbalischen Atfektionen bei Influenza nicht zu ersehen. 26jähriger stets steigender Ersolg. Man beachte den bet jeder Flasche besindlichen Prospekt. Zu haben in Flaschen a 0,60, 1, 1½, u. 3 Mt. neuester 1893er hochseinster Füllung in Karlsruhe bei Frieder. Maisch Bohn, Ritterstr. 10/12. 3.2.

Ciernudeln,

1155

felbsigemachte, für Suppen und Gemufe

empfiehlt W. Wilser, Hofbäder, Amalienftrage 3.

Monsheimer Süßrahm=Tafelbutter

empfiehlt täglich frisch eintreffend in befannt vorzüglicher Qualität

F. X. Rathgeb,

vormals Friedr. Maisch, Hossieferant, 4.2. Ludwigsplat 57. Gleichzeitig erlaube ich mir auf meinen Monsheimer Camembert à 80 Pfg, von verschiebenen Herrschaften frangösischem vorgezogen, sowie Monsheimer Früh-frückskafe à 12 Pfg. ausmerksam zu machen, welche in hochseiner Qualität stets vorräthig

Suppen-Hafergrüße

Kinder-Hafergrüke

find ftets frifch am Lager bei

Frohmüller, Soflieferant, Erbpringenftraße 32.

G. Wienert's Filiale, 38 Waldstraße 38,

offerirt als besonbers preiswerth:

la Sührahmbutter a Pfd. M. 1.25 (anertannt feinfte Qualit

Schweizerbutter à Pfd.M. 1.10. à Pfd. M. -.95. Ia Emmenthaler

à Pfd. M. -.80 Soweizerkäfe Edamer singeln à Pfd. III. -. 90,

I Holland. Gonda à Pfd. M. -. 80. Alle Sorten

Nordbeutsche Wurft in befannter feinfter Qualität.

Coblenz. Mannheim. Frankfurt, Eiberfeld.

frifch eingetroffen empfiehlt

F. Benzel, Ede ber Rarl- und Amalienftrage 14b.

in befter Qualität empfiehlt

Eugen Carlein,

29 Sirichftraße 29.

Malta-Kartoffelu

eingetroffen bei

Gustav Müller, am fath. Rirchenplat.

Woninger Kaiserbier, Moninger Exportbier, Moninger Lagerbier

- in Patentflaschen -

täglich frifche Füllung und frei in's Haus geliefert.

C. Cartharius,

Ede ber Afabemie= und Douglasftr. 8, Telephon 85.

Die noch vorhandenen Borrathe in ber Preislage von Mt. 32 .- bis Mt. 120. — werden pro 100 zu Gelbft koftenpreifen abgegeben. Günftigfte Gelegenheit, zu billigem Preife eine gute Cigarre zu erwerben.

Ludw. Ziegler, Atademiestraße 42, eine Treppe hoch.

anerkannt beftes Mittel gur Forberung und Startung ber Ropf= und Bart-

Bu haben bei:

D. Waerther, Frijeur, 32/34 Kaifer=Paffage 32/34.



Dr. Thomson's geruchfreies Depilatorium in Pulver,

aur so fortigen Entsernung von Haaren an Stellen, wo solche man nicht wünscht. Dieses Mittel ift vollständig unschädlich für die Harlsruhe zu haben bei: H. Delpy, Kaisers straße 136.

oon Georg Zetsche, Hoflieferant,

Hannover, oorzügliches Haarstarkungsmittel, verhindert bas Ausfallen, empfiehlt in Fl. gu Mk. 1.50,

Mk. 3.00 und Mk. 4.50 bie Parfumeriehandlung von H. Delpy, Kaijerstraße 130 m Friedrichsbab.

Empfehlung.

3. Burget, Tapezier, Bahnhofftraße 84, empfiehlt sich im Reuaufarbeiten sowie im Aufarbeiten sowie im Aufarbeiten von sammtlichen Bolstermobeln z. und im Zimmertapezieren. Das Ausmachen von Borbängen wird prompt besorgt und zu ben billigsten Preisen berechnet.

### Fran Elise Geiger,

Zahnatelier für Damen, Maiserstrasse S2a.

gegenüber dem Model'schen Hause. Sprechstunden 9-12 u. 2-5 Uhr.

### Künftl. Jahnersak,

Plombiren, fcmerglofes Zahnziehen empfiehli J. Eckert, hebelftraße 13, 3. Stod. 12.3.

Die ausserordentlich gute Aufnahme, welche unsere Palmitinseife im In- u. Auslande erfahren hat, gab uns Veranlassung, ein sogenanntes "Riesenstück" von Palmitinseife zum Verkaufspreis von 40 Pfg. anzufertigen. Unsere Palmitinseife ist bis heute in der Qualität unübertroffen und zugleich die sparsamste für Familien und Kinder.

Zu haben in allen einschlägigen Geschäften.

Erste Karlsruher Parfümerie- u. Tolletteseifen-Fabrik F. Wolff & Sohn.

### Menzer, Karlsruhe,

Ettlingerstraße 78, Sabrik chem.-technischer Praparate,

Parquetwads, empfiehlt weiß, in 1/2, 1 und 5 Rilo-Dofen,

Linoleumwicht in 1/4, 1/2 und 1 Kilo-Dosen, anerkannt vorzügliche Präparate.
Nieberlagen bei ben Herren: Ang. Abhn, Schützenstraße 13, Frau A. Krauß, Walbhornsfiraße 28, Ede Kaiserstraße, F. X. Nathgeb (vorm. Friedrich Maisch, Großberzogl. Hofsteferant), Lubswigsplaß 57, I. Nosenkranz, Kaiser-Allee 49, Michael Hirsch, Kreuzstraße 3, W. Wießner, Warienstraße 9.

### Bodenlacke, Bodenwichse

für Barquet- und tannene Boben, Stahl-fpane, Puttücher zc. empfiehlt in besten Qualitäten zu billigsten Preisen die

Drogerie Adolf Körner, Ludwigsplat 61.

### Saathafer, Saatwicken

empfiehlt billigft

W. F. Pfeiffer.

Ede ber Rüppurrer= u. Augartenftraße.

### Hochzeits- und Gelegenheitsgeschenke

in reichster Auswahl. Specialität: Einrichtungen in Speise-, Kaffee-, Trink-, Wasch-Services, Gas- und Petroleumlüstres, Christofie-, Eifenhein- u. Ebenholzbestecke in allen Preislagen empfiehlt

Friedr. Köchlin, Kaiserstrasse 147.

### Hemden nach Maass

unter Garantie für beste Ausführung und guten Sitz.

Grosses Lager fertiger Herren- und Knaben-

hemden, Kragen, Manschetten und Cravatten,

Reform- und Normalwäsche, Unterkleider und Socken. Prima Qualitäten. Billigste Preise.

Heinrich Cramer, 189 Kaiserstrasse 189.

### Th. Mülthaler.

Jumelier, Gold- und Silberarbeiter, Balbftr. 27, gegenüber ber Brauerei Gdrempp, empfiehlt fein Lager in Gold- und Gilberwaaren, maffiv goldenen Erau: ringen gu billigften Breifen. Die Unertigung bon neuen und Reparatur= Arbeiten wird ichnell, gut und außerft billig beforgt. Antauf von altem Golb und Gilber gu ben allerhochften Preifen. 12.2.

> Die befte Taschenuhr



ist offenbar biejenige, wels die zuverlässig gebt und wenig Reparatur ersorbert. Ich rathe baher, nur eine solche anzuschassen und empiehle: Herrenremons voirs von M. 12.50 an, Damenuhren v. M. 14.— an, sür Consirmanden sehr billige Preise bei größter Auswahl. 5.4.

Fr. Bublinger, Uhrmacher, Marfgrafenftraße 32, chem. Spitalplat.

### Tran-Minge,

maffin in Gold,

in größter Auswahl und zu ben billigften Preifen empfiehlt

J. Petry. Inwelier- und Ringfabrikants-Wittwe, Kaiserstraße 151.

KARLSRUHE KAISERSTRASSE Grösstes Lager selbstverfertigter Holz-&Polster Wöbel. Decorationen

M. Reutlinger & Co Hof-Möbelfabrik Teppiche.

10.1.

viusterziininer. ostenvoranschläge und Zeichnungen gratis KUNSTSTRASSE

N 2.8

MANNHEIM.

Brochen, Ringe, Halskettchen, Kreuze, Herrenketten, Damenketten, Damennadeln, Herrenvorstecknadeln in Gold u. Silber zu bekannt billigen Preisen.

H. Reudter,

Juvelier und Goldschmied,

Waldstrasse 53.

### Lager

vollst. Betten- und Bettstellen für Kinder und Erwachsene,

Schlafzimmer-Einrichtungen, Matratzen, Bettbezüge, Federn, Daunen, und Rosshaare.

Uebernahme von Braut- u. Baby-Ausstattungen Solideste Ausführung. Billigste Preise.

Heinrich Cramer. 189 Kaiserstrasse 189.

Empfehle maffiv golbene

mit Raratstempel verfeben zu Pforzheimer Fabrifpreifen.

Emil Bossert, Inwelier, 33 herrenftraße 33.



Kinderwagen

empfehle in sehr schöner und großer Auswahl in jeder Breislage und nur guten Fabrikaten.

Baggonweiser Bezug ermöglicht es mir, billiger ermöglicht es mir, billiger und Gummirädern, gepolstert, mit Febern und Gummirädern, Mt. 31.—.

J. Hess, Korbwaarenfabritation, Raiferftr. 32, nachft ber Kronenftrafe, Schütenfir. 20, Ede ber Bilbelmftrage.

Möbelmagazin und Möbeltapeziergeschäft

P. HITT, Ruppurrerftrage 86, empfiehlt fein großes Lager in fertigen Zimmers Einrichtungen sowie Kasten: und Bolstermöbeln in jeber Holzart und schöner Aussührung. Das Auf-arbeiten von Betten und Polstermöbeln und bas Ausmachen von Borhängen wird billigst ausgeführt.

Berlin C. und Spindlersfeld bei Coepenick.

### Färberei und Reinigung

von Damen- und Herren-Kleidern, sowie von Möbelstoffen jeder Art.

Waschanstalt für Tüll- und Mull-Gardinen, ächte Spitzen etc.

Reinigungs-Anstalt für Gobelins, Smyrna-, Velours- u. Brüsseler Teppiche etc.

Färberei und Wäscherei für Federn und Handschuhe.

Annahme für Karlsruhe bei Ludwig Oehl, Grossh. Hoflieferant, Kaiserstrasse 116.

### l'ärberei.

Raufen Gie Befen, Burften und Binfel bei Ries und Gie werben bie lleberzeugung gewinnen, bag Gie nicht nur billiger bebient fint, fonbern auch eine bevorzugte, reelle Qualitat erhalten.



4 Friedrichsplatz 4.



### Sebastian Münich, Möbel: u. Zimmertapezier,

Birichftrage 12.

Empfehle mein Lager in Tapeten, welches in den am meisten gekanften Breislagen sehr reichhaltig ausgesiatret ift. Gleichzeitig em-pfehle mein Lager in Vorhanggallerien, Drill, Barchent, Bettsedern, completten Betten u. s., sowie zur Vebernahme jeder Art Möbel-, Zimmertapezier-u. Dekorations-Arbeiten. Arbeiten.



in größter Auswahl und billigften Preifen empfiehlt

Friedrich Weber,

207 Raiferftraße 207.

### Für Hausfrauen.

Günther & Noltemeyer jur Lust bei Hameln, Fabrik jur Umarbeitung alter Wollsachen, liefern waschechte Kleiderstoffe, schwarze Cachemires, Flanelle, Buckskins, Portièren, vorzügliche Teppiche und Läufer, Schlafdecken etc.

Die neueften Mufter find eingetroffen. An-nahme von Auftragen und Mufterlager bei

E. Dellenbach, Friedenftraße 25 im 3. Ctod.



### Kaiserhof

(am Marftplat). Bente Countag

Bock-Bier

im Musicant per Glas 10 Pfennig, wozu höflichft einlabet

Franz Schmierer.

theilen unsern verehrl. Mitgliedern hierburch ergebeust mit, daß die filt Samftag ben 17. März in Aussicht genommene

### Abend-Unterhaltung

bis auf Weiteres verschoben wurde.

Der Porfand.

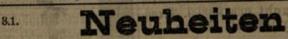
Sierdurch beehre ich mich, ergebenft mitzutheilen, bag ich bie

### Conditorei Sofienstrasse

von Frau A. Vayhinger mit heutigem Tage übernommen habe und beftrebt fein werbe, allen Unforberungen gerecht gu werben.

Gleichzeitig empfehle ich mich zur prompten Ausführung aller Beftellungen gur Confirmation und halte reichhaltige Auswahl in Ofterfachen sowie Bonbons aller Urt ftets vorräthig.

Hochachtungsvoll Karl Weik, Conditor, Sofienstraße 28.



in einfach sowie den elegantesten seidenen

### Ludwig Oehl,

Grossherzogl. Hoflieferant,

Kaiserstrasse 116.

Special-Geschäft für Handschuhe, Cravatten, Hosenträger, Gamaschen. Alte Briefmarten! tauft Bofffetretar Fuche,

96.12. Sprechzeit

für Zahnkranke bon 9 bis 6 Ubr.

### Gropherzogliches Hoftheater.

Sonntag ben 11. Marg. 4. Borftellung außer Abonnement. Zum ersten Male: Fal-staff. Lyrische Komodie in 3 Atten von Ar-rigo Boito, beutsch ron Max Kalbeck. Musik von Giuseppe Berdi. Ansang 1/27 Uhr. Ende

Montag ben 12. Marg. 4. Conber = Borftellung außer Abonnement zu ermäßigten Breifen. Dein Leopold. Boltsftud in 3 Aften von Abolf E'Arronge. Mufit von R. Bial. Anfang 7 Uhr. Enbe gegen 10 Uhr.

Dienstag ben 13. März. II. Quartal. 40. Abonnements-Borstellung. Zum ersten Male: Der Schatten. Schauspiel in 1 Aft von Rubolf Presber. — Zum ersten Male: Gingeschlossen. Lustspiel in 1 Aft von Karl Niemann. — Zum ersten Male: Militär-

Mitemann. — Zum ersten Weate: Welterat-fromm. Genrebild in 1 Aft von G. v. Mofer und T. v. Trotha. Anfang ½7 Uhr. Mittwoch ben 14. März. Theater in Baben. 26. Abonnem.-Borstellung. Zum ersten Male: Falstaff. Lyrische Komödie in 3 Alten von Arrigo Boito, beutsch von Mar Kalbeck. Wusit von Giuseppe Berbi. Anfang ½7 Uhr.

Donnerstag ben 15. Marz. II. Quartal. 41. Abonnem-Borstellung. Julius Cafar. Trauerspiel in 5 Aufzügen von Shakespeare. Nach A. B. Schlegel's Uebersetung. Die Ouverture und die zur Handlung gehörige Musik von Ritter v. Sinstied. Ansang halb

Freitag ben 16. März. II. Quartal. 42. Abonnem.-Borftellung. Alessandro Strabella. Romantische Oper mit Tänzen in 3 Aufzügen von W. Friedrich. Musik von Friedrich v. Flotow. Anfang 4,7 Uhr.

Das Großb. Softheater bleibt bis mit Samstag ben 24. Mary (Charwoche) gefchloffen.

Charfreitog ben 23. Marz. In der Festhalle Karlsruhe. Matthäus-Passion von Joh. Seb. Bach. Dirigent: Herr Generalsmusikbirektor Felix Wottl. Kaiserl. Königl. Desterr. und Großh. Bad. Kammersängerin Fräulein B. Bianchi und Königl. Preuß. Kammersänger Herr Emil Götze, als Käfte

Säste.

Gintrittsfarten zu bieser Aufsührung (zum Borstheil des Hoftheater: Pensionssonds) sind von Montag den 19. dis mit Mittwoch den 21. März, jesweils von Bormitt. 9—12 Uhr und von 3—5 Uhr (Nachmitt., auf der Hostbeaterkanzlei zu daben. Auswärtige wollen sich wegen Sintrittskarten und Tertbüchern (20 Pf.) an Großh. Hostheater: Berswaltung schristlich wenden.

Sonntag den 25. März. II. Quartal. 43. Abonnements: Borstellung. I. Faust von Söthe. Prolog im Himmel. Der Tragödie erster Theil in 6 Atten. Musit von E. Lassen.

Montag den 26. März. 5. Borstellung

Montag ten 26. März. 5. Borftellung außer Abonnement. Zum ersten Male wie-berholt: Falstaff. Lyrische Komödie in 3 Akten von Arrigo Boito, beutsch von Max Kalbeck. Musik von Siuseppe Berbi.

# Inscoupons per I. April

löse ich bestens ein.

Den An- und Verkauf von Staats-, Städte-, Eisenbahn-, Industrie-Obligationen, Pfandbriefen, Loosen, Actien jeglicher Art besorge ich unter coulanten Bedingungen.

A. Marx, Bankgeschäft,

Friedrichsplatz 11, neben der Badischen Bank.

in vorzüglicher Gute, gutem Rothwein gleichkommend, ausgezeichnetes Genugmittel für Gesunde und Kranke, bei Magen- und Darmkrankheiten, Diarrhoe u. s. w. ärztlicherseits sehr empfohlen, verkauft in mehreren Sorten herb, mild und suß bei Abnahme von wenigstens 20 Flaschen.

Wilh. Merkle, Ettlingerstraße 37. Gingelflaschenvertauf bei Eug. Holff, Rarl Friedrichstraße 6.



ift für mich in Magau eingetroffen, was empfehlend anzeigt

### Louis Krutz, Waldftraffe 44.

Baden-Baden.

Hôtel und Pension Friedrichsbad, nächstgelegenes Haus beim "Grossh. Friedrichsbad" und des neuerbauten "Kaiserin Augustabades", unweit des Conversationshauses; bestens empfohlen.

Das ganze Jahr geöffnet.

Hch. Paris.

13.1.

# Todes-Anzeige.

Freunden und Befannten die traurige Nachricht, daß es Gott bem Allmächtigen gefallen hat, unfere liebe, unvergegliche Mutter, Großmutter und Schwiegermutter

### Fran Elisabetha Streckfuss Wittwe

nach turgem aber schwerem Leiben heute Freitag ben 9. Marg, Abends 6 Uhr, in ein befferes Jenfeits abzurufen.

Rarleruhe=Dbenheim, ben 9. Marg 1894.

Um ftille Theilnahme bitten

### die trauernden Sinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonntag Abend 6 Uhr von ber Leichenhalle aus ftatt.

Baden-Württemberg

# Unübertreffliche Auswahl

parterre und eine Treppe hoch in

# Frühjahrs-Neuheiten.

Ich offerire:

Jaquettes, Tuchkragen, Pelerinen, Capes, Regenmäntel, Rad-Mäntel, Staub-Mäntel, Umhänge, Kinder-Mäntel, Kinder-Jäckehen und Blousen von den einfachsten bis zum feinsten Genre zu den billigsten, sesten Preisen.

Großes Stoff-Lager für Anfertigung nach Maaß.

E. Neu, Damenmäntel-Fabrik,

Raiferstraße 74, am Marttplat.

### M. Becker,

191 Kaiserstrasse 191, empfiehlt in reichster Auswahl zur

Frühjahrs-Saison 3

bei streng reeller Bedienung Regenmäntel, Capes, Radmäntel, Jaquettes, Visites, Blousen,

zu anerkannt billigsten Preisen.

### Billigste Preise.

Sämmtliche

# Frühjahrs-Neuheiten

Damen-Kleiderstoffen

sind in grosser Auswahl eingetroffen bei

Carl Büchle, Kaiserstrasse 149.

Reelle Bedienung.

# Eltern,

welche ihren Kindern für die bevorstehende Confirmation wirklich geschmackvoll gewählte Geschenke und vortheilhaft eins Kaufen wollen, empsichtt es sich, die enorme Auswahl und billigsten Preise in den Schausenstern des

I. Karlsruher Bazars, neben Hotel Groffe,

anzusehen.

3.1.

### E. Birkonmeier'sche Milchkuranstall (unter alleiniger Routrole des Ortsgefunds heitsrathes), Kriegstrasse 17.

Specialität: Kur-u. Kindermilch.

Specialitat: Aur-u. Aindermiton Sämmtliche Kühe der Anstalt sind auf Tuberculose geprüft.

## Matthäus-Passion.

Proben im Museum am Sonntag den 11. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, Dienstag den 13. d. Mts., Abends 7 Uhr. Generaldirektion des Großh. Hostheaters.



BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

# Spiegel & Wels,

Raiferstraße 76, Marktplat,

beehren fich, ben Gingang fammtlicher Reuheiten in

Sachen

# fertigen Herren- und Knaben-Kleidern

fowie Stoffen für Anfertigung nach Maaß

für bie Frühjahre: und Sommer-Saifon gang ergebenft anzuzeigen.

Größte Auswahl nur guter Qualitäten und bester Schnitt allgemein bekannt.

Anzüge, Paletots, Schuwaloffs, Havelocks, Hofen, Joppen 2c. 2c.

Rnaben: Anguge, Rnaben : Baletots, einzelne Soschen und Bloufen, alles in größter Mus: wahl und allen Preislagen.

Confirmanden-Anzüge in vielerlei Stoffen und nur haltbaren Qualitäten zu Mt. 13.—, 20.—, 24.— bis Mt. 38.—.

# Spiegel & Wels.

Karlsruhe und Würzburg.

# Kaiserstr. 165 Schirmfabrik von W. Kern, Kaiserstr. 165

Grösstes Specialgeschäft am hiesigen Platze.

sämmtliche Neuheiten dieser Saison in grösster, unübertroffener Auswahl, durchaus solid und geschmackvoll zu allerbilligsten Preisen.

Sonnenschirme für Damen, schwarz und farbig, Halbseide von 2 Mk. an bis zu den feinsten; Sonnenschirme, changeant, schönste Farbenstellung, von Mk. 2.80 an bis zu den feinsten;

Entoutcas, extra gross, reine Seide, mit Borte, geblümt und gestreift, von 6 Mk. an bis zu den feinsten; Touristenschirme für Herren von 80 Pf. an bis zu den feinsten;

Volantschirme in allen Farben, Halbseide, von 3 Mk. an;

Regenschirme, anerkannt solides Fabrikat, in guter Seide, Halbseide, Gloria und Zanella zu allerbilligsten Preisen;

der dünnste Schirm der Welt, in Halbseide, von Mk. 3.50 an bis zu den feinsten, Extra-Anfertigung, Ueberziehen und Repariren eines Schirmes in einer Stunde auch an nicht bei mir gekauften Schirmen sofort und billigst.

Weitgehendste Garantie. Billige, feste Preise. Reelle Bedienung.

Drud und Berlag ber Cor. Er, Duller'fden hofbuchanblung, rebigirt unter Berantwortlichteit von Lubwig Riegel in Rarlorube.

Flicklappen uz Sachen